



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Birte Pauls (SPD)

und Antwort

der Landesregierung – Minister und Chef der Staatskanzlei

Förderung der niederdeutschen Sprache in Schleswig-Holstein

1. Wie hat sich die Zahl der niederdeutsch sprechenden Personen in den letzten 10 Jahren in Schleswig-Holstein entwickelt und wie viele Personen sprechen heute aktiv Niederdeutsch?

Antwort:

Über die Zugehörigkeit zu Minderheiten und Sprachgruppen werden in Deutschland keine Daten durch staatliche Stellen erhoben. Die Selbstorganisationen der Minderheiten und der Gruppe der Niederdeutsch-Sprechenden erheben teilweise eigene Daten und Schätzungen.

Eine Studie des Instituts für Deutsche Sprache und des Instituts für Niederdeutsche Sprache im Auftrag der Sprechergruppe von 2016 zeigte, dass gut 50% der Bewohnerinnen und Bewohner Schleswig-Holsteins (etwa 1,3 Mio. Menschen) Niederdeutsch sprechen konnten, knapp 25% (800.000 Menschen) mit guten oder sehr guten Kenntnissen. Niederdeutsch verstehen konnten 2016 etwa 87% der Menschen in Schleswig-Holstein (2,5 Mio. Menschen), fast 59 % (1,7 Mio. Menschen) gut bis sehr gut.¹ Neuere Studien wurden bisher nicht veröffentlicht. Beide Institute arbeiten jedoch derzeit an einer Neuauflage der Studie unter Beteiligung des Bundesrats für Niederdeutsch/Niederdeutschsekretariats und des Länderzentrums für Niederdeutsch.

¹ Astrid Adler, Christiane Ehlers et al. [„Status und Gebrauch des Niederdeutschen: Erste Ergebnisse einer repräsentativen Erhebung“](#), 2016.

2. In welchen Institutionen und Einrichtungen oder anderen Zusammenhängen fördert die Landesregierung den Erhalt und das Erlernen der niederdeutschen Sprache und in welcher Form und Höhe? Bitte alle einzelnen Fördermaßnahmen auflisten und erläutern und aufschlüsseln nach den Zielen des Erhalts und des Erlernens der Sprache.

Antwort:

Die Maßnahmen der Landesregierung zum Erlernen und/oder Erhalt des Niederdeutschen in Schleswig-Holstein sind in den nachstehenden Tabellen 1 und 2 aufgelistet. Es wurden die Maßnahmen für die Jahre 2024 und 2025 sowie die bereits eingeplanten für 2026 berücksichtigt.

Maßnahmen, für die keine eigenen Titel existieren oder die Teil einer Gesamtförderung sind, wie z. B. die Modellschulen Niederdeutsch, die Stellen für die Lehrkräfteausbildung in den Regional- und Minderheitensprachen (insbesondere Niederdeutsch), die Förderung für die Geschäftsführung des Plattdeutschen Rats für Schleswig-Holstein und die Referentin für Niederdeutsch und Friesisch über den Schleswig-Holsteinischen Heimatbund (SHHB), die Mittel für die Europa-Universität Flensburg (Abteilung für Niederdeutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik), die Mittel an den ADS-Grenzfriedensbund e. V. für seine Spracharbeit für die Regional- und Minderheitensprachen in seinen Kindertageseinrichtungen usw. werden in den Tabellen nicht einzeln berücksichtigt.

Tabelle 1: Fördermaßnahmen des Ministeriums für Allgemeine und berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK) zum Erlernen und/oder Erhalt des Niederdeutschen in Schleswig-Holstein

Maßnahme	Institution bzw. Einrichtung	Kontext und Beschreibung der Maßnahme, Zeitraum	Ziel (A: Erhalt, B: Erlernen)	Art der Förderung	Gesamtkosten der geförderten Maßnahme	Höhe der Förderung
Zentrum für Niederdeutsch Mölln	Stiftung Herzogtum Lauenburg	ganzzährige institutionelle Förderung inklusive der Personalkosten	A und B, u.a. mittels Veranstaltungen, Beiträgen auf den sozialen Medien	Institutionelle Förderung	Gesamtbudget laut Wirtschaftsplan: 2025: 95.000,00 € 2026: 100.000,00 €	2025: 95.000,00 € 2026: 100.000,00 €
Zentrum für Niederdeutsch Leck	Zentrum für Niederdeutsch Leck	ganzzährige institutionelle Förderung	A und B, u.a. mittels Veranstaltungen und Fortbildungen.	Institutionelle Förderung	Gesamtbudget laut Wirtschaftsplan: 2025: 55.000,00 € 2026: 72.000,00 €	2025: 12.500,00 € 2026: 17.500,00 €
Kostenanteil des Landes Schleswig-Holstein an das Land Bremen für die gemeinsame Finanzierung des Länderzentrums für Niederdeutsch (gGmbH)	Länderzentrum für Niederdeutsch (LzN)	ganzzährige institutionelle Förderung; Die Länder Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen haben für ihre gemeinsame Arbeit zur Förderung des Niederdeutschen die gGmbH „Länderzentrum für Niederdeutsch“ mit Sitz in	A	Institutionelle Förderung	2024: 45.000,00 € 2025: 45.000,00 € 2026: 54.000,00 €	2024: 45.000,00 € 2025: 45.000,00 € 2026: 54.000,00 €

Maßnahme	Institution bzw. Einrichtung	Kontext und Beschreibung der Maßnahme, Zeitraum	Ziel (A: Erhalt, B: Erlernen)	Art der Förderung	Gesamtkosten der geförderten Maßnahme	Höhe der Förderung
		Bremen gegründet. Der Landesanteil berechnet sich nach dem Königsteiner Schlüssel und ist im Länderfinanzabkommen für die Jahre 2024-2029 festzuschreiben.				
Förderung des niederdeutschen Theaters	Niederdeutscher Bühnenbund Schleswig-Holstein e. V.	ganzjährige institutionelle Förderung.	A	Institutionelle Förderung	2024: 45.000,00 € 2025: 52.800,00 € 2026: 52.800,00 €	2024: 45.000,00 € 2025: 52.800,00 € 2026: 52.800,00 €
Förderung einer niederdeutschen Medienplattform	Medienanstalt Hamburg-Schleswig-Holstein und Schleswig-Holsteinischer Heimatbund (Projektträger)	Projektförderung mit dreijähriger Laufzeit	A	Projektförderung	entspricht der Höhe der Förderung; VE für 2027: 140.000 €	2025: 140.000 € 2026: 140.000 €
Nordfriesischer Sprachentag Lecker SprachenBüfett“	Nordfriesischer Verein e. V.	Auf dem Sprachentag werden die verschiedenen Friesischen Mundarten und Niederdeutsch abgebildet. Das MBWFK fördert anteilig den	A, B	Projektförderung	2024: 3.430,50 € 2025: 3.610,00 € 2026: 3.350,00 €	2024: 1.712,25 € 2025: 1.805,00 € 2026: 1.675,00 €

Maßnahme	Institution bzw. Einrichtung	Kontext und Beschreibung der Maßnahme, Zeitraum	Ziel (A: Erhalt, B: Erlernen)	Art der Förderung	Gesamtkosten der geförderten Maßnahme	Höhe der Förderung
		plattdeutschen Teil der Maßnahme; ganzjährige Förderungen, auch für Vor- und Nachbereitungen.				
Frasche Feriin Theatergruppe „De Plattdütschen“	Ostermooringer Friesenverein	ca. 20 Probeabende und 15 Aufführungen niederdeutschen Theaters; jeweils Mai bis Dezember	A, B	Projektförderung	2024: 12.350,00 € 2025: 12.600,00 € 2026: noch nicht feststehend	2024: 4.850,00 € 2025: 5.000,00 € 2026: voraussichtlich 5.000,00 €
Sass Online Wörterbuch	Fehrs Gilde	Fachlicher Sprachausbau, Informationskampagne und Erneuerung des Online-Auftritts; 01.06. – 31.12.2024, 15.02. – 31.12.2025, 01.03. – 31.12.2026	A, B	Projektförderung	2024: 9.000,00 € 2025: 17.000,00 € 2026: 14.000,00 €	2024: 15.545,00 € 2025: 12.000,00 € 2026: 12.000,00 €
Erhalt des umfangreichen Niederdeutsch Buchbestands des ZfN Holstein Mölln	Stiftung Herzogtum Lauenburg	Das Zentrum für Niederdeutsch Mölln kann keine geeigneten Räumlichkeiten zur Verfügung stellen, so dass Räumlichkeiten angemietet werden müssen; 01.06. – 31.12.2025, 01.01. - 31.12.2026	A	Projektförderung	2025: 1.400,00 € 2026: 2.400,00 €	2025: 1.400,00 € 2026: 2.400,00 €
Übernahme der Druckkosten für die	Für Schulen	2024 Bedarf der Schulen nach einer	A Erhalt der Sprache an den	Sachkosten- erstattung aus	unbekannt	994,43 €

Maßnahme	Institution bzw. Einrichtung	Kontext und Beschreibung der Maßnahme, Zeitraum	Ziel (A: Erhalt, B: Erlernen)	Art der Förderung	Gesamtkosten der geförderten Maßnahme	Höhe der Förderung
IQSH-Märchenbrochure auf Niederdeutsch		Märchenbrochure zum Einsatz in verschiedenen Jahrgangsstufen	Schulen B Erlernen der Regionalsprache Niederdeutsch	dem Titel 0710.00.53530 - Erstellung von Unterrichtsmaterialien für die Regionalsprache Niederdeutsch und die Minderheitensprachen Dänisch und Friesisch und bei Bedarf auch Romanes		
Übernahme der Druckkosten für 75.000 Hefte „Philipp und sein Rookengel“ für die Brandschutzerziehung an Grundschulen. Gemeinsame Finanzierung mit dem Innenministerium	Für Schulen und Kindertagesstätten und alle für die Brandschutzerziehung verantwortlichen Institutionen	2024 Bedarf nach einer derartigen Broschüre in Schleswig-Holstein, die sich an den Rechtschreibregeln nach SASS orientiert. Es handelt sich um eine Übertragung aus dem Hochdeutschen. Eine plattdeutsche Variante wurde zuvor von der Ostfriesischen Landschaft erstellt.	A Erhalt der Sprache an den Schulen verknüpft mit dem wichtigen Thema Brandschutzerziehung B Unterstützt das Erlernen der Regionalsprache Niederdeutsch	Sachkostenerstattung aus dem Titel 0710.00.53530	19.986,05 €	9.993,03 €

Maßnahme	Institution bzw. Einrichtung	Kontext und Beschreibung der Maßnahme, Zeitraum	Ziel (A: Erhalt, B: Erlernen)	Art der Förderung	Gesamtkosten der geförderten Maßnahme	Höhe der Förderung
Finanzielle Unterstützung der Erstellung des Arbeitsbuches „Paul un Emma ööwt plattdüütsch“	Für die Modellschulen Niederdeutsch	2025 Bedarf der Schulen nach einem Arbeitsbuch zu dem Lehrwerk „Paul un Emma snackt plattdüütsch“	A Erhalt der Sprache an den Grundschulen B Erlernen der Regionalsprache Niederdeutsch	Sachkostenerstattung aus dem Titel 0710.00.53530	unbekannt	5.460,00 €
Finanzielle Unterstützung der Erstellung der zweiten, überarbeiteten Auflage von „Paul un Emma un ehr Frünnen“	Für die Modellschulen Niederdeutsch	2025 Bedarf der Schulen nach einer überarbeiteten Auflage des Lehrwerk	A Erhalt der Sprache an den Schulen B Erlernen der Regionalsprache Niederdeutsch	Sachkostenerstattung aus dem Titel 0710.00.53530	unbekannt	7.920,00 €
Erwerb von 300 Exemplaren der Lektüre „De Schimmelrieder“	Für die Modellschulen Niederdeutsch mit Sekundarstufe	2025 Bedarf der Schulen nach einer Lektüre für den Niederdeutschunterricht in der Sekundarstufe	A Erhalt der Sprache an den Schulen B Erlernen der Regionalsprache Niederdeutsch	Kauf	unbekannt	2.268,00 €
Erwerb von 125 Exemplaren von „Paul un Emma un ehr Frünnen“	Für die Modellschulen Niederdeutsch	2026 Bedarf der Schulen nach einer überarbeiten Auflage des Lehrwerks	A Erhalt der Sprache an den Grundschulen B Erlernen der	Kauf	unbekannt	2.457,00 €

Maßnahme	Institution bzw. Einrichtung	Kontext und Beschreibung der Maßnahme, Zeitraum	Ziel (A: Erhalt, B: Erlernen)	Art der Förderung	Gesamtkosten der geförderten Maßnahme	Höhe der Förderung
			Regional- sprache Nie- derdeutsch			

Tabelle 2: Fördermaßnahmen des Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung (MSJFSIG) zum Erlernen und/oder Erhalt des Niederdeutschen in Schleswig-Holstein

Maßnahme	Institution bzw. Einrichtung	Kontext und Beschreibung der Maßnahme, Zeitraum	Ziel (A Erhalt, B Erlernen)	Art der Förderung	Gesamtkosten der geförderten Maßnahme	Höhe der Förderung
Förderung der Sprachbildung in Regional- und Minderheitensprachen (RMS), insbes. in der niederdeutschen Sprache, auf Grundlage des § 16a Abs. 3 des Kindertagesförderungsgesetzes (KiTaG) i. V. m. der Richtlinie des Landes zur Förderung von RMS in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege.	Die Förderung richtet sich an Kindertageseinrichtungen sowie an Kindertagespflegepersonen.	Gefördert wird der Umgang mit RMS, insbesondere auch mit der niederdeutschen Sprache, in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege. Mittel können von den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe beantragt und im Rahmen eigener Zuständigkeiten in Form einer Zuwendung an die Träger von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegepersonen weitergeleitet werden. Die Umsetzung der pädagogischen Angebote erfolgt durch die Einrichtungsträger und Kindertagespflegepersonen.	A und B: Ziel ist es, Kinder bereits im frühkindlichen Bildungsbereich an die Sprache heranzuführen und ihnen einen altersgerechten Zugang zu ermöglichen. Dadurch soll der Erwerb grundlegender Sprachkompetenzen und die langfristige Bewahrung und Stärkung der niederdeutschen Sprache unterstützt werden. Der regelmäßige Kontakt mit der Sprache im pädagogischen Alltag trägt dazu bei, das	Zuwendung	Die Gesamtkosten der geförderten Maßnahme richten sich nach der jeweiligen Antragslage, die sich aus den von den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe gestellten Anträgen ergibt.	2024: insges. 575.000 € 2025: insges. 635.000 € 2026: insges. 685.000 €

Maßnahme	Institution bzw. Einrichtung	Kontext und Beschreibung der Maßnahme, Zeitraum	Ziel (A Erhalt, B Erlernen)	Art der Förderung	Gesamtkosten der geförderten Maßnahme	Höhe der Förderung
			Verständnis und die aktive Verwendung der niederdeutschen Sprache zu fördern und deren Erhalt nachhaltig zu sichern.			